Amtliche Mitteilung zugestellt durch Post.at

2/2011

ÜBERACKERN

I N H A L T

Unsere Kneippanlage

Inhaltsverzeichnis	2
Bürgermeisterseite	3
Bilder früher	4
Lärmerregung, Asphaltierungsarbeiten	5
Gemeinde-Infos	6/7
Highlights der OÖ Familienkarte	8/9
Mopedausweis, Schneiden des Bewuchses	10
Freiwillige Feuerwehr Überackern	11 - 13
Ferienprogramm Gesunde Gemeinde	14/15
Gesunde Gemeinde	16
Erstkommunion, Fest der Genüsse	17
Flurreinigung	18
Familienfreundliche Gemeinde; Gratulationen	19
Maibaum 2011	20
50. Geburtstag Bürgermeister Horst Patsch	21
Kulturradlfahrt	22
Volksbildungswerk „Unsa Hoamat“	23
Kindergarten	24
Rotes Kreuz, Caritas	25
Landw. Fachschule Mauerkirchen	26
Tipps zum Schutz vor Fahrraddiebstahl	27
UNION Überackern – Faustball	28/29
Ärztedienst	30
Terminkalender	31
Mülltermine	32

Truckfehler:
Wenn Sie einen Truckfehler finden,
bitte bedenken Sie, dass er beabsichtigt war.
Unser Blatt bringt für jeden etwas,
denn es gibt immer Leute,
die nach Fehlern suchen!

Wir bitten um Verständnis, wenn Berichte teilweise abgeändert oder verkürzt werden mussten.

Parteienverkehr des Gemeindeamtes Überackern:

Mo, Mi, Do, Fr 8:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 8:00 – 12:00 und 13:00 – 18:30 Uhr

Bürgermeistersprechstunde: Dienstag 17:00 – 18:00 Uhr

Impressum: Herausgeber Gemeinde Überackern, Kreuzlinden 11, 5122 Überackern
Layout: Regina Ortner, Inhalt: Bgm. Horst Patsch, Regina Ortner
Fotos: privat, Gemeindearchiv
Tel.: 07727/2912, Fax DW: 14, e-mail: gemeinde@ueberackern.ooe.gv.at
http://www.ueberackern.at

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Das Jahr 2011 befindet sich bereits am Ende des ersten Halbjahres.
Eine ganze Menge hat sich bereits getan.

So konnten wir uns am 04.06.2011 beim ersten „Fest der Genüsse“ vom Familienausschuss verwöhnen lassen. Der Ausschuss wollte sich bei allen für die Mitarbeit am „Traditionellen Kochbuch“ bedanken.
In der am 11.06.2011 durchgeführten Pfingstübung der Feuerwehr wurde uns in beeindruckender Weise der Ausbildungsstand unserer Feuerwehr gezeigt. Der Frühschoppen war wieder eine hervorragend besuchte Veranstaltung.
Herzliche Gratulation der Feuerwehr.

Ein weiteres Projekt, das die Gemeinden Haiming und Überackern derzeit beschäftigt, ist eine Brückenverbindung „Rad und Gehweg“ zwischen den beiden Gemeinden.
Erste Gespräche dazu haben bereits stattgefunden. Am 30. Mai wurde die Hängeseilbrücke in Wernstein gemeinsam besichtigt. Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 29.06.2011 einen Grundsatzbeschluss zum Projekt gefasst und einen Arbeitskreis dazu eingerichtet. Als Mitglied des Arbeitskreises freue ich mich schon auf die Zusammenarbeit mit unseren Freunden aus der Gemeinde Haiming.

Die geplante Friedhofserweiterung und Neubau Pfarrheim sind auf gutem Wege.
Die vor kurzem stattgefundenen Gespräche mit der Diözese und dem Land OÖ sind sehr positiv verlaufen. Hier hoffe ich, dass wir in 2011 noch einen Finanzierungsplan beschließen können.
Bei der Standortsuche für ein neues Gemeindegebäude geht es ebenfalls voran.
Vor kurzem wurde durch die Fa. Geotec ein Bodengutachten von den möglichen Standorten erstellt. In diesem Zusammenhang möchte ich noch versuchen einen Dorferneuerungsverein auf den Weg zu bringen. Hier werden über das Land OÖ fachkompetente Beratung sowie Finanzmittel zur Dorferneuerung bereit gestellt. Dazu lade ich alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, mitzumachen und Überackern für die Zukunft zu gestalten.

Ein weiteres Projekt liegt mir sehr am Herzen, die „familienfreundliche Gemeinde“, die durch das Land OÖ sehr gut gefördert wird. Der Familienausschuss hat sich damit bereits eingehend beschäftigt. Der Gemeinderat hat das Projekt „Familienfreundliche Gemeinde“ in der Sitzung vom 28.06.2011 ins Leben gerufen und die Obfrau des Familienausschusses, Frau Katrin Zadny zur Projektkoordinatorin bestimmt. Ein wichtiger Schritt in der Entwicklung in unserer Gemeinde. Ich lade alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, an diesem Projekt mitzuarbeiten.

Der Gemeinderat hat die Änderung des örtlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes im Ortschaftsteil Weng, sowie eine Vereinbarung mit Herrn Herbert Mairhofer beschlossen. Nach Rechtskraft der Fl.Wid.Änderung werde ich die Vereinbarung mit Herrn Mairhofer unterschreiben. Somit kann dann ein Schlussstrich unter das Thema Biogasanlage in Weng gemacht werden. Es freut mich, dass ich mithelfen konnte, dieses von so viel Emotionen geprägte Thema zu einem für alle Seiten akzeptablen positiven Ergebnis zu bringen. Die Grundlage für eine positive Wohnentwicklung in Weng wurde damit gelegt. Dafür möchte ich auch meinem Gemeinderat herzlich danken.

Mit dem neuen Bürgermeister der Gemeinde Hochburg-Ach, Herrn Johann Reschenhofer, hatte ich vor kurzem ein sehr konstruktives Arbeitsgespräch. Thema war die künftige Zusammenarbeit beider Gemeinden. Viele Vorschläge und Ideen, wie z.B. eine „gemeinsame Kinderbetreuung bis zum Schuleintritt“ oder Winterdienst u.v.m. wurden dabei diskutiert. Es wurde vereinbart, die zuständigen Ausschüsse damit zu beauftragen, Vorschläge auszuarbeiten. Dazu werde ich Sie natürlich auf dem Laufenden halten.
Es tut sich also eine ganze Menge in Überackern.

Zum Abschluss möchte ich meiner Mitarbeiterin, Frau Stefanie Hofmann, zur bestanden Dienstprüfung herzlich gratulieren.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen erholsame Sommermonate.

Ihr Bürgereister

Horst Pabach

Überackern früher

Dorf

Kirchenplatz

Fotoarchiv: Konsulent Karl Harner

Da sich im Gemeindeamt immer wieder Bürger beschweren, dass Ruhezeiten nicht eingehalten werden, möchten wir an die Vernunft appellieren und um gegenseitige Rücksichtnahme ersuchen.
Wir sind der Meinung, dass es auch ohne Verordnung funktionieren sollte.
Nachstehend einige Hinweise, wie man in dieser Angelegenheit miteinander umgehen könnte:

LÄRMERREGUNG

Leider gibt es alljährlich Klagen über Lärmbelästigung an Sonn- und Feiertagen. Es ist an sich verwunderlich, darauf aufmerksam machen zu müssen, dass ruhestörende Tätigkeiten wie z.B. Rasenmähen, Holzschneiden oder lärmintensive handwerkliche Arbeiten an Sonn- und Feiertagen aus Rücksicht auf die Mitmenschen unterlassen werden sollten. Auch Maschineneinsätze bis tief in die Nacht hinein sind in den letzten Jahren zu einem sehr heiklen Problem geworden.
Aus gegebenem Anlass müssen wir wieder darauf hinweisen, dass jede mutwillige Erregung von störendem Lärm an Sonn- und Feiertagen entsprechend den Bestimmungen unseres Polizeistrafgesetzes einen strafbaren Tatbestand darstellt und als solcher zur Anzeige gebracht und geahndet werden kann. Darüberhinaus fordert das Gesetz von jedermann ein Verhalten, wie es im Zusammenleben mit anderen verlangt werden kann und jene Rücksicht wie es die Umwelt erwartet.
Wir sind überzeugt, dass bei etwas Überlegung und Rücksichtnahme der Wink mit dem Gesetzbuch überflüssig ist; deshalb verbinden wir unseren Hinweis mit dem Appell an die Vernunft und der Bitte:
Nehmen Sie Rücksicht auf Ihre Nachbarn. Unterlassen Sie geräuschvolle Tätigkeiten (auch Rasenmähen) an Sonn- und Feiertagen und tragen Sie damit auch dazu bei, dass die Lebensqualität in unserer Gemeinde nicht eingeschränkt wird. Auch für die Einhaltung der Mittagsruhe (ca. 12:00 bis 13:30 Uhr) und der Abendruhe/Nachtruhe (ab ca. 20:00 Uhr, Samstags ab ca. 18:00 Uhr) werden Ihnen Ihre Nachbarn dankbar sein.

ASPHALTIERUNGSARBEITEN in der Gemeinde

Der Bauausschuss hat ein umfangreiches Straßenbauprogramm festgelegt und entsprechende Kostenschätzungen eingeholt.

Die Realisierung kann nur im Umfang der vorhandenen finanziellen Mittel erfolgen.
Der Gemeinderat hat auf Vorschlag des Bauausschusses festgelegt, dass heuer die Asphaltierungsarbeiten in der Prof. Wolfgruber Straße und in einem Teilbereich von Kreuzlinden stattfinden, da nicht mehr Geld zur Verfügung steht.

Wir bitten um Verständnis bei jenen Bürgern, die schon länger auf Asphaltierungsarbeiten warten.
Natürlich stehen wir auch weiterhin mit dem Land O.Ö. in Verbindung, damit uns finanzielle Mittel zur Durchführung des Straßenbauprogrammes gewährt werden.

Bürgermeister und Gemeinderat

GEMEINDERAT

Frau Alexandra Kramer verzichtet aus privaten Gründen mit 29. Juni 2011 auf ihr Gemeinderatsmandat und alle Ersatzmitgliedschaften.

Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihr Engagement und Ihre Mitarbeit und wünschen Ihr für Ihre Zukunft alles Gute.

Zwei Gemeinden wollen zusammenwachsen

Verbundenheit Überackern - Haiming

Brücke für Radfahrer und Fußgänger geplant

Es gibt in den Gemeinden Überackern und Haiming bereits einen Gemeinderatsbeschluss bezüglich des Projektes „Brücke zwischen Überackern und Haiming“. Gemeinsam wollen wir das Projekt vorwärts bringen. Pläne wurden bei einer gemeinsamen GR-Sitzung bereits besprochen. Auch Gespräche bzgl. Förderungen und Genehmigungen, insbesondere den Naturschutz betreffend, laufen auf Hochtouren.

Wir erwarten uns durch den Bau einer gemeinsamen Brücke für die Zukunft wieder ein Zusammenwachsen beider Gemeinden. Eine historische Verbindung hat es ja schon immer gegeben. Nicht zu vergessen ist auch die Ankurbelung des Tourismus in Überackern.

Ein weiterer Anreiz für unsere sportlichen Gemeindebürger, die mit dem Rad zu ihrem Arbeitsplatz über die Grenze fahren: „Der Arbeitsweg wird kürzer“.

Es wurde bereits ein Arbeitskreis zu diesem Thema gebildet:

Mitglieder:

- Bgm. Horst Patsch
- Vbgm. Inge Haider
- AL Helmut Harweck
- ÖVP: Johann Kirnstötter
- SPÖ: Gerhard Berger
- FPÖ: noch offen

Betreubares Wohnen in Hochburg-Ach

Im Betreubaren Wohnen in Hochburg-Ach sind derzeit Wohnungen frei. Die Wohnungen sind barrierefrei und behindertengerecht ausgestattet. Mit dieser Wohnform soll älteren Menschen und Menschen mit Beeiträchtigungen eine selbständige Lebensführung innerhalb der eigenen Wohnung ermöglicht werden.
Sollten Sie Interesse an einer Wohnung haben, können Sie sich beim Gemeindeamt Hochburg-Ach – Frau Baumgartner, Tel.: 07727/2255-14, informieren.

Klarstellung zum Artikel aus der OÖ Nachrichten vom 7. Juni 2011

Großer Gasspeicher für Überackern geplant

Im Innviertel könnte einer der größten Gasspeicher Österreichs entstehen. Die Rohöl-Aufsuchungsgesellschaft RAG überlegt ein solches Projekt in der Gemeinde Überackern.

Der Speicherung von Gas kommt immer größere Bedeutung zu. Dabei geht es nicht nur um Versorgungssicherheit, sondern auch darum, Energie dann zu kaufen, wenn sie eher billig ist, um sie bei steigenden Preisen verfügbar zu haben. Vor zwei Wochen wurde in Haidach (zwischen Salzburg und Oberösterreich) ein Gasspeicher eröffnet, weitere sind in Bau. Die RAG ist eines der treibenden Unternehmen und will die Rolle von Gas als Energiespeicher stärker in den Vordergrund rücken.

Nun könnte auch in der Innviertler Gemeinde Überackern ein weiterer Gasspeicher entstehen. Dabei würde billiges Gas in das Gestein gepresst und könnte bei Bedarf zur Verfügung gestellt werden. Wirtschaftslandesrat Viktor Sigl bestätigt den OÖNachrichten ein derartiges Projekt. Das Land würde dies auch unterstützen, wenn dadurch eine höhere Versorgungssicherheit gewährleistet sei. Überackern bietet sich wohl auch an, weil es nahe an den wichtigen Gasleitungen in diesem Raum liegt.

Manfred Schmiedseder, RAG Rohöl Aufsuchungsaktiengesellschaft,
Teamleiter Wegerecht, A-Gampern

Zur Stärkung der Versorgungssicherheit Österreichs mit Erdgas soll der Speicher UGS-7Fields mittels seiner Anbindungsleitung NBZ am Erdgasknotenpunkt Haiming/Überackern zusätzlich an das bestehende österreichische Erdgasnetz (Penta West) angeschlossen werden. Dafür wird in Überackern eine Messstation zur Übergabe der Gasmengen direkt in das österreichische Erdgasnetz benötigt. Der Speicher UGS-7Fields befindet sich in den Gemeindegebieten von Göming und Straßwalchen. Ein Ausbau des Speicher UGS-7Fields ist in den Gemeindegebieten Auerbach und Pfaffstätt geplant. Im Gemeindegebiet von Überackern befindet sich keine für die Speicherung von Erdgas geeignete geologische Lagerstätte der RAG.

SCHULBEGINNHILFE des Landes OÖ.

Mit 100 Euro statt bisher 80 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausstattung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen, erklärt LHSTv. Franz Hiesl.

SCHULVERANSTALTUNGSHILFE des Landes OÖ.

„Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstatungen in einem Schuljahr zusammenfallen“, erklärt LHSTv.Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ. Diese Familienunterstützung eingeführt hat. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage).
Infos unter www.familienkarte.at/Familienservice/Förderungen).

Für beide Förderungen wurde der Sockelbetrag zur Berechnung der Einkommensobergrenze spürbar von 700 auf 800 Euro angehoben. Für eine Familie mit 2 Kindern bedeutet dies eine Anhebung um 280 Euro auf ein jährliches Nettoeinkommen von max. 26.880 Euro.

Die aktuellen Highlights mit der OÖ Familienkarte für die Monate Juli – September 2011

- **Die Nacht der Familie am 15. Juli 2011 in Linz**
  Entdecken Sie mit Ihrer Familie in dieser Nacht die Welt der Stahlerzeugung, lassen Sie das Ars Electronica Center leuchten und klingen, erleben Sie ein Märchen in 3D, treffen Sie am OK-Dach auf Luft- und Wassergeister, picknicken Sie im Skulpturenpark oder begeben Sie sich auf Schatzsuche,.... Erleben Sie eine Erkundungstour durch die Stadt, bei der es auch Verstecktes zu entdecken gibt. Das Abenteuer für die ganze Familie kostet 15 Euro (2 Erw.+Kinder) bzw. 10 Euro (1 Erw.+Kinder). Die Karten sind bei allen teilnehmenden Partnerbetrieben erhältlich.
- **Familienpicknick: Relaxen an den schönsten Plätzen Oberösterreichs**
  Am 17. Juli in Geboltskirchen, am 24. Juli in Schönau im Mühlkreis und am 31. Juli in St. Roman. Die Kooperationspartner Landhof, efko, Pfanner, Frankenmarkter, Fischer Brot, Gmundner Milch, NÖM, Spar und Schärdinger stellen für alle teilnehmenden Familien kostenlos Produkte zur Verfügung (solange der Vorrat reicht). Einfach nur einen Picknickkorb mit Besteck mitbringen. Auch Spiel und Spaß kommen nicht zu kurz. Eine Picknickdecke bekommen die Familien ebenfalls geschenkt.
- **OÖ Landesgartenschau 2011 in Ansfelden**
  Ein moderner Freizeitpark mit Funcourt und Spielplätzen, 25 ideenreiche Themengärten und ein stattlicher Klangvulkan mit Weitblick laden in Ansfelden zur diesjährigen Landesgartenschau ein, die unter dem Titel "Sinfonie in Grün" steht. Mit der OÖ Familienkarten zahlen Erwachsene 12 Euro und alle auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Kinder bis 17 Jahre haben freien Eintritt.
- **Höhenrausch 2 – Brücken im Himmel**
  Die Dachlandschaft über Linz ist auch 2011 wieder Schauplatz einer spektakulären Ausstellung und somit ein ideales Ausflugsziel für die ganze Familie. Luftsprünge und Wasserspiele, Brücken und Türme, Kunst und Erlebnis – das OK Offenes Kulturhaus verlässt den sicheren Boden und entführt kleine und große Besucher in luftige Höhen. Aktion mit der OÖ Familienkarte bis 16. Oktober 2011: 16 Euro für 2 Erw. + Kinder (statt 19 Euro) bzw. 13 Euro für 1 Erw. + Kinder (statt 16 Euro).
- **Felix Top 10 – Wählen Sie den beliebtesten Partnerbetrieb der OÖ Familienkarte und gewinnen Sie!**
  Als Hauptpreis winkt ein Familienurlaub im Falkensteiner Hotel am Katschberg. 2. Preis ist eine Bahnfahrt (1. Klasse) nach Wien und retour sowie freier Eintritt in den Tiergarten Schönbrunn für die ganze Familie. Weiters werden 8 Spiele "Sorry! Bahn frei!" von Hasbro verlost. Wählen Sie online vom 1. Juli bis 31. August auf www.familienkarte.at.
- **Spannende Greifvogelschau in der Falknerei Burg Obernberg**
  Adler, Geier, Falken und Co. ganz von der Nähe zu betrachten, ist ein besonderes Abenteuer für Kinder und Erwachsene. Deshalb lädt die Falknerei Burg Obernberg alle OÖ Familienkarteninhaber den ganzen Juli zum Halbpreis ein, um dieses Abenteuer zu erleben: Erwachsene zahlen 2,50 Euro (statt 5 Euro) und Kinder ab 6 Jahre zahlen 1 Euro (statt 2,50 Euro).
- **MS Wissenschaft geht vor Anker in Linz vom 2. bis 4. Juli 2011**
  und legt direkt beim Lentos Kunstmuseum an. Diesmal an Bord ist eine interaktive Ausstellung zum Thema "Gesundheitsforschung". Bei freiem Eintritt kann die Ausstellung vom 2. bis 4. Juli jeweils von 10.00 bis 19.00 Uhr besucht werden.
- **Fluss-Schnorcheln am Traunfall – Spaß und Action pur auf jeder Tour**
  Scuben (=Fluss-Schnorcheln) ist eine Mischung aus Hydrospeed und Canyoning – nur wesentlich ungefährlicher und erlebnisreicher. Atlantis Qualidive in Desselbrunn gewährt in den gesamten Sommerferien von Montag bis Freitag 50 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte auf die Scubing-Touren: 33 Euro pro Person (statt 66 Euro) für Schnorchelkurs, Leihausrüstung sowie Scubingtour 1 oder 2.
- **Minopolis - Die Stadt der Kinder in Wien**
  50 % Ermäßigung immer freitags in den Sommerferien bis 2.9.2011. Die Kids schlüpfen in verschiedene Berufe und können die Welt der Erwachsenen kennenlernen - gleichzeitig wird der Umgang mit Geld gelernt. Kinder zahlen 7,50 Euro (statt 15,- Euro) und Erwachsene zahlen 3,- Euro (statt 6,- Euro).

- **Am 9. Juli gratis Eintritt mit der OÖ Familienkarte bei den Mühlviertler Kinderspielen in Perg**
  Von 8. – 10. und 16. – 17. Juli 2011 wird Perg zur Kinderstadt mit Riesenhüpfburg, Riesenrutschspaß, Wurli – dem Riesenwurm, Dschungelland, Kinderkettenkarussell und vielem mehr. Für die Jüngsten stehen diese Spielgeräte im Kleinformat bereit. Mit dem Praterpass um 2,50 Euro kann man spielen, hüpfen, rutschen und viele tolle Preise gewinnen. Und am 9. Juli heißt es "Freier Eintritt mit der OÖ Familienkarte".
- **Ritterfest in Linz vom 8. bis 10. Juli 2011**
  Der OÖ Familienbund lädt alle Familien ein, bei freiem Eintritt gemeinsam auf eine Zeitreise ins Reich der Ritter und Burgfräulein zu begeben. Den Beginn macht eine Auftaktveranstaltung am Freitag, den 8. Juli am Hauptplatz in Linz.
- **Mein erstes Kinoerlebnis**
  Starmovie Steyr, Regau, Ried und Peuerbach laden zum Kino für Kleinkinder. In einer hinreißenden Neuauflage wird am 9. Juli um 15.00 Uhr der Film "Winnie Puuh" gezeigt. Die Karten gibt es nur im Vorverkauf und Vorlage der OÖ Familienkarte an den Kinokassen. Alle auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Kinder in Begleitung von zumindest einem Elternteil haben freien Eintritt (statt 6 Euro) – Erwachsene zahlen 6 Euro (statt 8,50 Euro).
- **Kinderfest im Obra-Kinderland am 10. Juli 2011**
  Spiel, Spaß und Spannung für die ganze Familie wird beim ersten Obra-Kinderfest garantiert. In der Zeit von 10 bis 18 Uhr verwandelt sich zusätzlich zu den bestehenden Attraktionen auch das gesamte Parkplatz-Areal zur Spielstätte. Mit der OÖ Familienkarte erhalten Sie die Eintrittskarte vergünstigt nur im Vorverkauf bei allen oö. Raiffeisenbanken und auf Ö-Ticket: Familien mit 1 Kind zahlen 11 Euro (statt 15,50 Euro), Familien ab 2 Kinder zahlen 14 Euro (statt 20 Euro).
- **Schiff Ahoi auf der Donau**
  Kinder lieben Schiff fahren – deshalb heißt es auch heuer wieder "Leinen los und ab zum Ferienspaß". Das Abenteuer Donausschifffahrt bringt die Familien heuer von Linz ins Donautal und wieder retour. Die zweistündige Route inkl. Unterhaltungsprogramm kostet mit der OÖ Familienkarte pro Erwachsenen 8 Euro (statt 12 Euro) und für Kinder 4 Euro (statt 6 Euro). Termine sind: 15.7., 29.7., 26.8. und 9.9.2011. Die Karten erhalten Sie ausschließlich direkt bei der Reederei Wurm+Köck gegen Vorlage der OÖ Familienkarte.
- **Wasserspielpark Eisenwurzen - viel Abenteuer um wenig Geld**
  Wasser fühlen, stauen, fließen lassen, umleiten, transportieren und dabei befördert werden – das alles trägt dazu bei, auf lustvolle Weise Erfahrung mit dem Element Wasser zu sammeln. Vom 5. bis 11. September 2011 gibt es 50 % Ermäßigung auf den Eintritt mit der OÖ Familienkarte: 14 Euro / Familie (statt 28 Euro) bzw. Alleinerziehende mit Kinder: 4,50 Euro / Person (statt 9 Euro). Informationen auf www.familienkarte.at bzw. www.wasserspielpark.at.
- **Erlebnis Voestalpine Stahlwelt**
  Bei der Entdeckungsreise durch die voestalpine Stahlwelt erfährt man alles Rund um die Stahlerzeugung, Stahlverarbeitung, Stahlprodukte und Stahlerfolge. Mit der OÖ Familienkarte kostet der Eintritt inkl. Führung vom 9. bis 11. September 2011 für Erwachsene und Kinder je nur 6 Euro (statt 9 Euro pro Erwachsenen). Anmeldung unbedingt erforderlich! Informationen und Anmeldung auf www.familienkarte.at bzw. www.voestalpine.com/stahlwelt.
- **Broschüre "Lieben.Loben.Leiten" – Alle Eltern haben Fragen**
  Diese Broschüre ist ein weiteres Instrument im Bereich Elternbildung. Darin werden Wege aufgezeigt, wie Sie die Beziehung zu Ihrem Kind gestalten, verändern und verbessern können. Die Broschüre kann kostenlos auf www.familienkarte.at (Service/Publikationen) bzw. unter 0732/7720-11832 bestellt werden.
- **Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen**
  Als besonderen Service können Sie ab sofort den kostenlosen Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen abonnieren. Einfach das Formular auf www.familienkarte.at ausfüllen und Sie werden hinkünftig jeden 2. Donnerstag im Monat automatisch informiert, wann und wo in Ihrer Umgebung Veranstaltungen stattfinden, bei denen Sie Oö. Elternbildungsgutscheine einlösen können.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at . Dort können Sie auch den Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

Die Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn informiert:

- **Erfordernis eines Mopedausweises**
- **Aufforderung zum Zurückschneiden des Bewuchses im Sinne des § 91 StVO**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Veröffentlichung zum Führerscheingesetz:

In der Vergangenheit war das Lenken von Motorfahrrädern ab dem 24. Lebensjahr ohne besondere Ausbildung erlaubt. Seit dem 01. September 2009 ist dafür ein Mopedausweis erforderlich. Führerscheininhaber sind von dieser Regelung generell ausgenommen. Bei Verkehrskontrollen wird immer wieder festgestellt, dass Mopedfahrer nicht im Besitz eines Mopedausweises sind. Für den Erwerb wurden im Führerscheingesetz Übergangsfristen geschaffen die mit 01. September 2011 enden.

Personen die glaubhaft machen, dass sie vor dem 01. September 2009 zulässigerweise ein Motorfahrrad gelenkt haben, ohne im Besitz eines Mopedausweises zu sein, ist von einer ermächtigten Einrichtung auf Antrag bis zum 01.09.2011 ein Mopedausweis für Motorfahrräder und/oder Invalidenkraftfahrzeuge auszustellen. Solche ermächtigte Einrichtungen sind Fahrschulen und Autofahrerclubs wie z. B. ÖAMTC oder ARBÖ. Ähnliche Bestimmungen gelten auch für Lenker von Invalidenkraftfahrzeugen. Exakt angeführt sind diese Regelungen im § 41 Abs. 9 des Führerscheingesetzes. Bei den genannten Einrichtungen oder bei der Bürgerservicestelle der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn können sie sich entsprechend informieren.

Veröffentlichung zum § 91 StVO:
Zurückschneiden des Bewuchses

Seitens der Bezirkshauptmannschaft muss im Zuge von Straßenüberprüfungen immer wieder festgestellt werden, dass der entlang von Straßen und im Bereich von Kreuzungen befindliche Bewuchs sichtbehindernd ist. Im Sinne des § 91 der Straßenverkehrsordnung hat die Behörde Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienlichen Anlagen, z. B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen. Vom Bewuchs freizuhalten ist das sogenannte Lichtraumprofil. **Dieses umfasst den Bereich des öffentlichen Gutes, zumindest jedoch eine senkrechte Linie einschließlich 0,5 m links und rechts des Fahrbahnrandes bis zu einer Höhe von 4,5 m.** Gehsteige ab 0,5 m vom Fahrbahnrand sind bis 2,2 m Höhe freizuhalten. Es können sich im Schadensfall Haftungsansprüche ergeben. Zudem dürfen nach den Bestimmungen des OÖ. Straßengesetzes 1991 einzelne Bäume, Baumreihen und Sträucher neben öffentlichen Straßen im Ortsgebiet nur in einem Abstand von 1 m, außerhalb des Ortsgebietes nur in einem Abstand von 3 m zum Straßenrand gepflanzt werden, wobei im 8 m Bereich zur Straße generell die Straßenverwaltung (Landesstraßenverwaltung oder Gemeinde bei Gemeindestraßen) bei Bauten und sonstigen Anlagen, wie lebenden Zäunen, Hecken, Park- und Lagerplätzen, Teichen, Sand- und Schottergruben ihre Zustimmung erteilen muss.

Freiwillige Feuerwehr Überackern

Feuerwehrjugend - Wissenstestabzeichen

Auch in diesem Jahr stellten sich die Mitglieder der Jugendgruppe dem Wissenstest der Feuerwehrjugend. Insgesamt nahmen am 2. April 2011 vier Mädchen und drei Burschen von der Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Überackern am Wissenstest der Feuerwehrjugend in Neukirchen teil.
Bei dieser Prüfung sind insgesamt zehn verschiedene Stationen wie Allgemeinwissen, Knoten- und Gerätekunde, Erste Hilfe, Dienstgrade, vorbeugender Brandschutz, Nachrichtenübermittlung, Gefährliche Stoffe, Orientierung im Gelände sowie Verkehrserziehung unter bestimmten Zeitvorgaben zu bewältigen. Über mehrere Wochen bereitete sich die Jugendgruppe gemeinsam mit Unterstützung des Jugendbetreuers Andreas Mayrhofer sowie der Jugendhelfer Michael Huber und Ralph Esterbauer auf diesen Test vor.
Alle Teilnehmer der Freiwilligen Feuerwehr Überackern lösten die gestellten Aufgaben erfolgreich.
Dafür erhielten **Stefan Harweck, Julia Huber, Lena Ober** das **Wissenstestabzeichen** in *Gold*, **Johannes Harweck, Martina Harweck, Julia Hubauer** das Wissenstestabzeichen in *Silber* und **Maximilian Schulze** das Wissenstestabzeichen in *Bronze*.

(v. links n. rechts 1. Reihe vorne: Jugendhelfer Ralph Esterbauer, Julia Hubauer, Martina Harweck, Maximilian Schulze; 2. Reihe hinten: Lena Ober, Julia Huber, Stefan Harweck, Johannes Harweck, Jugendbetreuer Andreas Mayrhofer)

Frühjahrsübung

Am Freitag, den 16. April 2011 fand in Überackern beim ehemaligen Pfarrhof die diesjährige Frühjahrsübung statt. Übungsannahme war ein **Wohnhausbrand**. Vier Kinder und zwei Erwachsene hielten sich zum Zeitpunkt des Brandausbruches im Gebäude auf und galten als vermisst. Unter Einsatz von schwerem Atemschutz wurde der Erstangriff zur Personensuche und Brandbekämpfung vorgenommen. Das Gebäude war bereits stark verraucht. Um das Brandobjekt vom Rauch befreien zu können, wurde ein Hochleistungslüfter aufgestellt. Zur Sicherstellung der Löschwasserversorgung für die Brandbekämpfung wurde eine Zubringleitung von einem mehrere hundert Meter entfernten Löschteich aufgebaut. Die vermissten Personen wurden vom Atemschutztrupp aus dem Gefahrenbereich über eine Leiter bzw. direkt über das Stiegenhaus gerettet. An der Übung nahmen insgesamt 28 Feuerwehrmitglieder teil.

Pfingstübung und Frühschoppen

Die heurige Pfingstübung wurde am 11. Mai 2011 beim Feuerwehrhaus abgehalten. Geübt wurde dabei eine Höhenrettung unter Einsatz der Drehleiter Braunau. Übungsannahme war, dass drei Montagearbeiter bei Reparaturarbeiten auf das Dach abgestürzt sind und sich dabei verletzt haben. Die Rettung der verletzten Personen erfolgte mit Hilfe eines Höhenrettungsgerätes sowie der Drehleiter Braunau bzw. mittels einer Trage über eine Leiter. Insgesamt nahmen 21 Feuerwehrmitglieder an dieser Übung teil.

Im Anschluss an die Übung fand ein gemütlicher Tanzabend statt. Am nächsten Tag stand der traditionelle Pfingstfrühschoppen auf dem Programm. Die Ostermiethinger Tanzlmusi sorgte für beste Unterhaltung. Heuer gab es für Kinder neben der Mitfahrt mit dem Feuerwehrauto ein besonderes Erlebnis. Eine Feuerwehr-Hüpfburg wurde für die Kleinen aufgestellt, die jede Menge Spaß damit hatten.

17.06.-18.06.2011 50. Landeswasserwehrleistungsbewerb in Steyrermühl

Kurz nach 15 Uhr wurde der Bewerb unter der Leitung von OBR Wengler Alois gestartet, und von 91 Bewertern des Landes Oberösterreichs überwacht. Diese Bewerter stammen von den 122 Wasserwehrstützpunkten in Oberösterreich, unter ihnen auch drei aus der FF Überackern (OBR Wengler Alois, AW Novak Roland und HBM Urbanek Andreas). Die Zillenbesatzungen der FF Überackern starteten zu der ihnen vom LFK zugewiesen Startzeit in allen drei Wertungsklassen (Bronze, Silber und Einer).

Die Freude war riesengroß, als verkündet wurde, dass die **Zillenbesatzung E-AW Bichler Josef** und **HBM Auer Werner** in der **Klasse Allgemein Bronze/B** den **ersten Rang** erreichte und somit **Landessieger** sind!

Beim Empfang im FW-Haus gab es einen kleinen aber feinen Sektempfang, nach ein paar kurzen Dankesworten durch HBI Theodor Kugler und Frau Vize Bgm. Inge Haider, wurden die erworbenen Leistungsabzeichen an die Zillenfahrer übergeben und den Landessiegern nochmals herzlich zu ihrer hervorragenden Leistung gratuliert. Im Anschluss gab es noch einen gemütlichen Ausklang im Feuerwehrhaus.

Erworbene Wasserwehrleistungsabzeichen in Bronze:
HBM Auer Werner
FM Cibulka Vlastimil
LM Gruber Werner
HFM Huber Martin
FM König Daniel
HBM Schrottshamer Gerhard

Erworbene Wasserwehrleistungsabzeichen in Silber:
BI Bernecker Jürgen
OFM Huber Markus

Ferienprogramm 2011

► Kochkurs für Kinder: Energiejause

Mo 18.07.11, 14:30 Uhr,
im Waldkindergarten
Veranstalter: Gesunde Gemeinde

Conny Angermaier (Geprüfte Gesundheitsberaterin) zeigt uns Getreidesorten und die Funktion einer Getreidequetsche. Jedes Kind kann seine eigene Energiejause mit Früchten zusammenstellen. Danach bleibt noch genug Zeit zum Spielen im Wald.

► Zeltlager am Sportplatz

Mo 27.07.11, ab 16:00 Uhr
Veranstalter: Union

Wir verbringen einen lustigen, geselligen Nachmittag und Abend
mit Spielen, Lagerfeuer, Würstel grillen. Wer Lust hat, kann ein Zelt aufbauen und übernachten. Was sonst noch alles passiert? …Lasst euch überraschen!

► Familienpicknick

Sa 20.08.11, 10:30 Uhr, Treffpunkt Anglerparadies Leitner
Veranstalter: Familienausschuss

Wir wandern den Mühlbach entlang Richtung Dorf. Beim Kneipp-Becken machen wir zur Erfrischung kurz Rast. Danach geht es über den Kirchenweg wieder zurück zum Ausgangspunkt. Gesamte Strecke ca. 2,5 km (kann auch gekürzt werden). Eigene Picknick-Utensilien können in der Zwischenzeit beim Anglerparadies kühl gelagert werden. Getränke und Fischsemmeln können auch vor Ort erworben werden. Am Spiel- und Grillplatz machen wir es uns danach am Lagerfeuer noch gemütlich (Würstel werden zur Verfügung gestellt). Bitte Picknick-Decke mitbringen.

► „Biberwanderweg“ und Bootfahren mit der Feuerwehr

Do 01.09.11, 15:00 Uhr, Treffpunkt Spieglwirt
Veranstalter: Freiw. Feuerwehr Überackern

Wir wandern den „Biberwanderweg“ entlang bis zum Prinzenweiher. Von dort geht es mit dem Feuerwehrauto zur Bootsanlegestelle. An der Salzach besteht die Möglichkeit mit dem Feuerwehrboot zu fahren. (Falls vorhanden, bitte Kinder-Schwimmwesten mitbringen.) Bei Suppe und Folienkartoffeln am Lagerfeuer und bei Spielen lassen wir den Nachmittag ausklingen.

► Trommel-Workshop

Genauer Termin und Instruktor noch offen,
Veranstalter: Gesunde Gemeinde

Was gibt es schöneres, als in der Abenddämmerung vorm Lagerfeuer zu sitzen und zu trommeln? Wir bekommen eine Einweisung in die Hauptrhythmen des Trommelns und können danach das Gelernte sofort anwenden und üben. Eigene Trommeln, Bongos etc. bitte mitbringen. Geringe Anzahl steht zur Verfügung.
Für diese Veranstaltung ist eine **Anmeldung** unbedingt erforderlich! Termin wird bei der Anmeldung bekannt gegeben und am Dorfplatz ausgehängt.

Auskunft und Anmeldung: Andrea Wolfgruber-Dörfl, Tel. 0676/9540777
oder email: andrea.richard.doerfl@aon.at

Wir wünschen schöne und erholsame Ferien und viel Spaß bei unseren Veranstaltungen!

Wünsche und Anregungen für das Ferienprogramm nehmen wir gerne auf.

Gesundheitsförderpreis 2011

Gesundes Oberösterreich

Gesundheits-
förderungspreis 2011

Die Gesunde Gemeinde
Überackern
erhält den
3. Preis
für das Projekt
Kneipp-Anlage
Thomasquelle

Linz, am 7. April 2011

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer
Gesundheitsreferent

Dr. Heinrich Gmeiner
Koordinator Netzwerk Gesunde Gemeinde

GESUNDE GEMEINDE

Für die im Jahr 2010 errichtete Kneipp-Anlage Thomasquelle in Überackern erhielt die Gesunde Gemeinde Überackern am 7. April 2011 den 3. Platz des Gesundheitsförderpreises 2011 des Landes OÖ.

LH Dr. Josef Pühringer übereicht den ersehnten Preis am 7. April Bürgermeister Horst Patsch, Obfrau Mag. Wolfgruber-Dörfl Andrea und einigen Helfern der Gesunden Gemeinde .

Die KneippAnlage ist ein Aushängeschild für die Gemeinde. Direkt im Ortszentrum gelegen ist die Anlage auch für jeden Gast frei zugänglich.

PILATES mit Ute Michaelsen
beginnt wieder am
Dienstag, 20.09.2011 um 17:30 Uhr
Kosten: Euro 25,-- / 12 Abende

Gesundes Rezept:
HEIDELBEERTRIO:
500 g Heidelbeeren, Zitronensaft, nillezucker
250 g Magerjoghurt, 125 g (1 Becher) Crème Fraìche, 40 g Staubzucker

Heidelbeeren mit Vanillezucker und dem Zitronensaft mixen. Joghurt, Crème Fraìche und Zucker verrühren. Die Hälfte der Joghurtcreme mit der Hälfte der Heidelbeerenmasse mischen. Anschließend die 3 verschiedenfarbigen Mengen abwechselnd in Schichten in ein Glas füllen. (Tipp:Anstelle der Heidelbeeren können Beeren nach Saison und Belieben verwendet werden.)
Energie:99,5kcal, Fett 5,74g, Kohlenhydrate:9,71g, Eiweiß:1,47g, Ballasstoffe:2,94g

ERSTKOMMUNION

12 Kinder feierten am
15. Mai 2011 mit Pater Efrem die Erstkommunion.

Für den feierlichen Rahmen
sorgte die Musikkapelle
Hochburg-Ach.
Die Katholische Frauenbewegung lud die Kinder zu einem Frühstück in die Volksschule ein.

Kulinarisches beim Fest der Genüsse

Am Samstag, den 04.06.2011 lud der Familienausschuss zu einer wahren Genussreise beim Fest der Genüsse ein. Gäste konnten sich an zwei Marktständen von hausgemachten süßen und pikanten Köstlichkeiten verwöhnen lassen und die Käsedegustation mit einem Gläschen Wein abrunden.

Im Mittelpunkt des Festes stand ein großes „Dankeschön“, denn dieses Fest wurde zu Ehren derjenigen veranstaltet, die den Familienausschuss beim Traditionskochbuch unterstützt haben. Nur durch den erfolgreichen Verkauf konnte Geld für wohltätige Zwecke gesammelt werden.

Herzlichen Dank an alle Genießer, die ihre kleinen Köstlichkeiten zum Fest der Genüsse mitgebracht haben und somit zu einem genüsslichen Abend beigetragen haben.

Euer Familienausschuss

Wir gratulieren Frau Patsch Katrin und
Herrn Ing. Zadny Florian sehr herzlich zur
Hochzeit am 16. April 2011 am Standesamt Überackern.
Der gemeinsame Familienname ist nun Zadny.

Ergebnis der Flurreinigung 2011

Der Familienausschuss lud heuer wieder zur Sammelaktion „Hui statt Pfui“ ein.

Am Freitag, den 6. Mai 2011 übernahm die Gruppe der Jägerschaft den Bereich rund um die Rivera und fand nicht nur den „üblichen“ Müll, sondern auch zerstochene Reifen und Matratzen. Einige Wochen zuvor wurde an der Salzach entlang vom Fischereiverein Salzach die Uferreinigung vorgenommen und das Ufer von angeschwemmtem Müll befreit.

Eine eifrige Sammlergruppe traf sich am Samstag, den 7. Mai 2011 beim Kirchenparkplatz, wo Handschuhe und Müllsäcke verteilt wurden. Anschließend wurden Gruppen gebildet um möglichst das gesamte Gemeindegebiet von achtlos abgelegtem Müll zu befreien. Das Ergebnis ist erfreulich und erschreckend zugleich.

Die Gruppe unter Leitung der Obfrau Zadny Katrin durchkämmte die Gilgenbergerstraße und fand Bauschutt, Spraydosen, Jausensackerl, Kleidung, Schuhe, diverse Plastikfolien u.v.m. im Wald, sowie im Bereich der RAG Baustelle. In einem Müllsack wurde sogar die Adresse eines deutschen Müllsünders gefunden, dem anschließend polizeilich nachgegangen wurde.
Eine Gruppe unter der Leitung von GR Wolfgruber-Dörfl übernahm den Bereich um den Waldkindergarten und den Radweg. Auch dort wurden Folien und Plastikbehälter gefunden. Die dritte Gruppe unter der Leitung von GR Mayerhofer spürte Müll rund um den Glasererberg, entlang der Hauptstraße und beim Inn-Salzach-Blick auf. Hier wurde zu allem Überfluss sogar eine Friteuse mit Fett und eine ausgehobene Grube voll Müll entdeckt.

Im Anschluss an die Sammelaktion wurde im Anglerparadies Leitner bei Fischsemmerl und Apfelsaft auf den Erfolg angestoßen.

Insgesamt wurden bei der heurigen Sammelaktion des Familienausschusses und der Jägerschaft über 30 Säcke an illegal abgelegtem Müll gefunden und fachgerecht beim ASZ Hochburg-Ach entsorgt.

Einen grünen Daumen bewiesen im Zuge der Flurreinigung:
Dörfl Julian, Dörfl Niklas, Patsch Nina, Bürgermeister Patsch Horst, Kirnstötter Eva,
AL Harweck Helmut, Pfaffelmoser Johann, Priewasser Ferdinand, Zacherl Josef, Wolfgruber-Dörfl Andrea, Mayerhofer Andreas, Floß Maria und Zadny Katrin, sowie der Fischereiverein Salzach.

HERZLICHEN DANK! (Zadny Katrin)

Teilnahme am Projekt „Familienfreundliche Gemeinde“

Der Familienausschuss der Gemeinde Überackern hat in einer Sitzungen beschlossen, die „Familienfreundliche Gemeinde“ in Überackern ins Leben zu rufen. Bei der Gemeinderatssitzung am 28.06.2011 hat der gesamte Gemeinderat diesen Vorschlag unterstützt und einstimmig beschlossen an diesem Projekt teilzunehmen.

Das Ziel dieses Projekts ist, das Angebot an familienfreundlichen Maßnahmen in unserem wunderschönen Ort zu verbessern und eine bedarfsgerechte Entwicklung für die Zukunft zu sichern. Dabei erarbeitet eine Projektgruppe (engagierte Bürgerinnen und Bürger jeden Alters) in einem Zeitraum von 3 Jahren Vorschläge zur Erhöhung der Lebensqualität, damit sich unsere Familien wohl fühlen und andere in unserer Gemeinde ansiedeln. Das Land Oberösterreich gewährt für alle Projekte in diesem Zeitraum eine Förderung von insgesamt 10.000,00 EUR. Nach Abschluss dieser 3 Jahre wird die Gemeinde Überackern mit einem Zertifikat ausgezeichnet und darf die Bezeichnung „Familienfreundliche Gemeinde“ führen. Außerdem wird der Gemeinde ein Zusatzschild verliehen, welches am Ortschild angebracht wird.

Der Familienausschuss wird das Projekt im Herbst der Bevölkerung von Überackern in Form einer Info-Veranstaltung vorstellen, bei der sich hoffentlich schon eine Projektgruppe bildet. Die entsprechende Einladung wird zeitgerecht versandt.

Euer Familienausschuss

Wir gratulieren Stefanie Hofmann zur bestandenen Dienstprüfung am 10. Mai 2011

Goldmedaille nach Überackern

Österreichs bester Servicelehrling kommt aus Überackern. Nicole Mühlegger vom Bad Hofgasteiner Hotel Völserhof **** freut sich gemeinsam mit ihren Chefleuten Daniela und Beni Lang über die Goldmedaille beim Bundeslehrlingswettbewerb der Tourismusberufe.

Nach der erfolgreichen Teilnahme am Landesbewerb im Vorjahr bewies Nicole, Restaurantfachfrau im 3. Lehrjahr, beim diesjährigen Bundesbewerb in Tirol ihr Können und Wissen, was mit der Goldmedaille gewürdigt wurde.

Gold auch für das Service-Team Salzburg

Natürlich gehörte sie auch dem Salzburger Team an, das im Teambewerb ebenfalls mit einer Goldenen ausgezeichnet wurde. Beni Lang: „Wir sind stolz auf Nicole und die vielen engagierten jungen Leute“.

Dem noch nicht genug, am Freitag, den 24. Juni 2011 holte sie beim Landescup in der Berufsschule Obertrum, an dem nur die besten der Salzburger Lehrlinge teilnehmen durften, die Silbermedaille.

Wir gratulieren Nicole auch noch ganz herzlich zu ihrer am 28. Juni 2011 mit gutem Erfolg bestandenen Lehrabschlussprüfung.

MAIBAUM AUFSTELLEN 1. Mai 2011

Nach 24 Jahren ist es wieder mal so weit.
Die Landlergruppe Überackern hat sich heuer bereiterklärt, wieder einen Maibaum in unserer schönen Gemeinde aufzustellen.
Gespendet wurde der Maibaum von Altbürgermeister Johann Pfaffelmoser.

Beim spektakulären Aufbau und dem rauschenden Fest am 1. Mai 2011 fanden sich unzählige Bürger ein.

Vielen Dank an alle Helfer, denen es gelungen ist, dieses Ereignis zu einem solchen Erfolg zu führen.

MAIBAUMKRAXL`N:

1. PREIS: Esterbauer Ralph
2. PREIS: Pommer Stefan
3. PREIS: Harweck Stefan

50. Geburtstag von Bürgermeister Horst Patsch
Wir gratulieren ganz herzlich!

Am 29. Mai 2011 starteten wir wieder unsere jährliche „Kulturradlfahrt“.

Der Kulturausschuss freute sich über die zahlreiche Teilnahme.

Bei herrlichem Wetter fuhren wir über Hochburg zum Johannesbrunnen und zur Antoniuskapelle.
Beim Gasthaus Spieglwirt ließen wir den schönen Tag ausklingen.

- Kleine Pause beim Johannesbrunnen in Hochburg
- Jause und Erfrischungsgetränke bei der Antoniuskapelle
- ca. 20 km Wegstrecke

Fotopräsentation
„Unsa Hoamat is Überackern“

Unter diesem Motto organisierte das Volksbildungswerk Überackern nach der Fronleichnamsprozession einen Frühschoppen mit anschließender Fotopräsentation aus dem umfangreichen Fotoarchiv von Kons. Karl Harner.

Für Überackern haben diese alten Fotos einen großen Wert und machen die interessante Entwicklung unseres Dorfes seit der Nachkriegszeit „anschaulich“. Durch den damaligen Weitblick von
Kons. Karl Harner konnten nicht nur kirchliche und kulturelle Ereignisse sondern auch das alltägliche Leben und das umfangreiche Handwerk in unserem Dorf fotografisch festgehalten werden. Alte Erinnerungen kamen auch an unvergessene Überackerer „Originale“ auf.

Das „Mühlradl“ umrahmte die Vorführung mit passenden Liedern und Filmen zum Motto „Unsa Hoamat is Überackern“. Das Volksbildungswerk und die Landler sorgten bestens für das leibliche Wohl der Besucher, von denen viele von weit angereist kamen, um alte Bilder aus ihrer Heimat zu sehen. Eine rundherum gelungene Veranstaltung bei der sich Jung und Alt gemeinsam auf eine längst vergangene Zeitreise durch unseren Ort machen konnten.

Kons. Harner hinterließ seinem geliebten Überackern ein für heute unschätzbares Erbe. Er verfasste eine vielbändige Gemeindechronik und mehrere Vereinschroniken. Wer darin schmökern möchte, kann sich an das Gemeindeamt wenden. Auch das Buch "Mühlen in Überackern" von Karin Huber ist dort erhältlich.

Unser Kindergarten

Unser Thema zum **Jahr des Waldes 2011**

Wege gehen – im Kunst- und Naturraum im WALD

Jedes Kind, jeder Mensch hat seine ganz eigene Art und Weise, sich die Welt handelnd und denkend zu erschließen und in ihr zu agieren. Damit jedes Kind seine individuellen Potenziale entfalten kann, braucht es eine **Umgebung der Vielfalt, Offenheit, Flexibilität,** die die vielfältigen kindlichen Zugangs- und Ausdrucksweisen ermöglicht und zulässt. So können Kinder ihre individuellen Wege und Möglichkeiten entwickeln.
Wir wollen aktiv sein, entdecken, forschen und uns kreativ betätigen. Dabei einen Blick für die schönen Farben und Formen der Natur bekommen und Naturliebhaber werden.

Momentane Aktivitäten: Bretter bemalen, Stoffmalerei, Wasserfarbenbild, Kunstbücher betrachten, Ton bearbeiten, weben, Boot bauen, Spinnennetz knüpfen, Weidentier herstellen, Astfiguren bauen. Wir beschäftigen uns mit dem Buch: „Kinder werden Umweltfreunde“. Wir beobachten Raupen, Käfer, spielen Blättermemory und machen eine Kräuterwanderung. Natürlich immer in Begleitung mit musischer Erziehung und Bewegung.

Holunderfest
Mitte Juni feierten die Kinder mit Eltern und Verwandten das Holunderfest. Die Kinder begeisterten alle mit ihren Liedern. Der selbstgemachte Holundersirup und der am Lagerfeuer zubereitete „gebackene Holler“ schmeckten allen besonders gut. Sogar ein Kasperltheater passend zum Thema wurde aufgeführt.

Wir suchen ab Herbst für unseren Kindergartenbus von Ach nach Überackern (ca. 8:00 Uhr und 13:00 Uhr) eine Vertretung der Busbegleitung – Interessierte können sich gerne im Gemeindeamt unter 07727/2912-31 bei Frau Ortner melden.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Über **70.000 Blutkonserven** werden jährlich in **Oberösterreich** für die Versorgung von kranken und verletzten Menschen benötigt und nur ca. **5%** der oberösterreichischen Bevölkerung **spendet Blut**. „Ohne die freiwillige Blutspende könnten **keine Operationen** durchgeführt werden, denn Blut ist nach wie vor das Notfallmedikament Nummer 1“ erklärt Werner Watzinger, Verwaltungsdirektor der Blutzentrale Linz.

Spenden Sie Blut und retten Sie Leben! Die nächste Möglichkeit haben Sie am

Mittwoch, 13. Juli 2011 von 15:30 bis 20:30 Uhr
in der Hauptschule Hochburg-Ach

Blut spenden können alle Personen **ab 18 Jahren**, die sich allgemein gesund fühlen.
Ein paar Stunden vor der Blutspende sollte eine **kleine Mahlzeit** eingenommen und **ausreichend getrunken** werden. Bitte bringen Sie auch Ihren **Blutspenderausweis** oder einen **amtlichen Lichtbildausweis** mit.
Sollten Sie sich in den vergangenen Tagen und Wochen krank gefühlt oder sich im Ausland aufgehalten haben, so informieren Sie sich bitte über Ihre Blutspendertauglichkeit unter www.roteskreuz.at/ooe. Weiters finden Sie Informationen zur Medikamenteneinnahme oder Impfungen sowie medizinische Eingriffe wie zahnärztliche Behandlungen oder Piercings bzw. Tätowierungen.

Nach der Blutspende sollten Sie unbedingt körperliche Anstrengungen vermeiden.

Für weitere Fragen und Informationen stehen wir gerne unter 0732 / 777 000 bzw. blutzentrale@o.roteskreuz.at zur Verfügung.

Caritas bietet Unterstützung für Familien in schwierigen Situationen

Mobile Familien- und Pflegedienste
Caritas

Seit 60 Jahren für Familien in schwierigen Situationen da

Heuer sind es 60 Jahre, dass die Mobile Familienhilfe der Caritas für Betreuung und Pflege Familien in schwierigen Situationen unterstützt. Die FachsozialbetreuerInnen sind zur Stelle, wenn etwa eine Bezugsperson in der Familie ausfällt und für Kinder rasch eine Betreuung zur Verfügung stehen soll. Es kann aber auch psychische oder physische Überlastung der Eltern sein, die einen Einsatz der Caritas-MitarbeiterInnen für die Kinderbetreuung, Haushaltführung oder Pflege notwendig machen. Wenn Eltern langfristig durch Krankheit oder Tod ausfallen, können die Kinder durch die Langzeithilfe für Familien weiterhin im gewohnten Umfeld bleiben. Die Fachbetreuerinnen sind zeitlich flexibel und bestens in der Familienarbeit ausgebildet. Die Tarife des Angebots sind sozial gestaffelt.

Kontakt
Regionalleitung Mag. (FH) Sigrid Reiter
Pfarrplatz 1
4910 Ried
Tel.: 07752/20810, 0676/8776-2540
Mail: sigrid.reiter@caritas-linz.at

3-jährige landw. Fachschule Mauerkirchen
5270 Mauerkirchen, Wollöster 30
Tel.: 07724-2357-0, FAX: 0732/7720-258759
Homepage: fs-mauerkirchen.at

Die praxisnahe Alternative zur Lehrstelle.

Ein zweiter Weg zur Berufsausbildung - Einstieg/Umstieg nach dem Polytechnischen Lehrgang

Die Fachschule Mauerkirchen startet im kommenden Schuljahr mit einem neuen Ausbildungsschwerpunkt durch:

Gastromanagement - NEU
Im Lehrgang Gastromanagement wird eine umfassende Grundausbildung in Küchenführung und Service vermittelt, indem theoretisches Wissen und praktisches Können für den direkten Berufseinstieg zur Köchin/zum Koch und zur Restaurantfachkraft erlernt werden.

Mit Abschluss der Fachschule hat man die theoretische Lehrabschlussprüfung zur Köchin/zum Koch und zur/zum Restaurantfachfrau/mann.

Die bestehenden Ausbildungsschwerpunkte werden in gewohnt hoher Qualität mit frischem Schwung weiterhin angeboten:

Gesundheit und Soziale Berufe
In diesem Ausbildungsbereich wird eine umfassende Grundausbildung für den Gesundheits-, Pflege- und Wellnessbereich vermittelt.
Fachwissen und Fertigkeiten für den direkten Berufseinstieg in den Bereichen der Familien-, Alten-, Pflege- und Behindertenhilfe werden erlernt.

Mit Abschluss der Fachschule hat man die theoretische Lehrabschlussprüfung zum/zur Heimhelfer/in.

Hauswirtschaft und Agrotourismus
Es wird eine umfassende Grundausbildung für Hauswirtschaft, Tourismus und Landwirtschaft vermittelt.
Fachliches Wissen in Theorie und Praxis wird erlernt um selbständig und innovativ einen landwirtschaftlichen Betrieb leiten zu können sowie Fachkenntnisse für den direkten Berufseinstieg im Bereich Tourismus, Büro und Großhaushalten werden vermittelt.

Mit Abschluss der Fachschule hat man Voll- und Teilanrechnungen in verschiedenen Lehrberufen.
Nach allen Ausbildungsschwerpunkten schließt man auch die theoretische Ausbildung zur Facharbeiterin/zum Facharbeiter der ländlichen Hauswirtschaft ab.

Unsere berufsbildende Fachschule steht jungen Frauen und Männern offen und kann unmittelbar nach der Hauptschule oder im Anschluss nach dem Polytechnischen Lehrgang besucht werden.
Nähere Auskünfte: 07724/2357-12, Dir. Mag. Adelheid Burtscher-Zauner.
mail: lwbfs-mauerkirchen.post@ooe.gv.at

Bundeskriminalamt: Tipps zum Schutz vor Fahrraddiebstahl

In der warmen Jahreszeit holen viele ihr Fahrrad aus dem Keller wieder hervor. Doch die Freude über den „Drahtesel“ währt oft nicht lange, denn 2010 wurden in Österreich 57 Fahrraddiebstähle pro Tag verzeichnet. Das Bundeskriminalamt rät daher zu einfachen Vorsichtsmaßnahmen, mit welchen das Diebstahlsrisiko deutlich gesenkt werden kann.

Im Jahr 2010 wurden in Österreich fast 21.000 Anzeigen wegen Fahrraddiebstahls erstattet. Das sind 57 Delikte pro Tag. Die Diebe haben es vor allem auf teure Fahrräder mit wertvoller Zusatzausrüstung abgesehen. Den Fahrraddieben wird es oftmals leicht gemacht, aber schon einfache Vorsichtmaßnahmen können dazu beitragen, das Diebstahlrisiko deutlich zu reduzieren.

Das Bundeskriminalamt rät daher:

- Bügel- oder Kabelschlösser verwenden. Bügelschlösser sollen einen Rohrdurchmesser von mind. 19 mm aufweisen und aus speziell gehärtetem Stahl sein. Kabelschlösser sollen mind. 8 mm stark und durch gehärtete Stahlhülsen geschützt sein.
- Immer Rahmen, Vorder- und Hinterrad sichern.
- Das Fahrrad nach Möglichkeit immer in einem versperrbaren Raum (Fahrradraum) abstellen.
- Das Fahrrad im Freien nach Möglichkeit an einem fix verankerten Gegenstand befestigen.
- Das Fahrrad an stark frequentierten Plätzen und bei Dunkelheit an hell erleuchteten Plätzen abstellen.
- Das Fahrrad nicht immer am gleichen Platz abstellen.
- Keine wertvollen Gegenstände in einer Gepäckstasche oder am Gepäckträger zurücklassen.
- Teure Komponenten wie Fahrradcomputer abnehmen.
- Rahmennummer notieren.
- Fahrraddaten in einem Fahrradpass festhalten.

Der mechanische Schutz lässt sich mit einer Fahrradcodierung optimieren. Diese wird von der Polizei kostenlos durchgeführt, in manchen Städten auch von anderen Institutionen. Dabei wird ein individueller Code in den Rahmen eingraviert, anhand dessen sich das Fahrrad bei Auffindung identifizieren und dem rechtmäßigen Besitzer zuordnen lässt.

Weitere Informationen zu den Themen Diebstahlschutz und Fahrradcodierungen sind unter www.bmi.gv.at/praevention nachzulesen. Beratung dazu gibt es in jeder Polizeidienststelle. Sie können die nächstgelegene Polizeidienststelle unter der Servicenummer 059133 in ganz Österreich erreichen.

Saisonbilanz 2010/11.

Allgemeine Klasse

Die Mannschaft der Erwachsenen konnte in der Bezirksmeisterschaft dank eines starken Saisonfinish den 4. Tabellenplatz holen. Auf den neuen Meister Union Franking hatte die Mannschaft aus Überackern am Ende nur 2 Punkte Rückstand.

Mannschaft u16

Diese Mannschaft hatte es wegen der starken Konkurrenz heuer besonders schwer, konnte aber auch einige Spiele gewinnen.

Mannschaft u14

Die u14 Mannschaft spielte wie schon die letzten Jahre voll um den Meistertitel mit, musste sich aber diesmal mit dem 2. Platz zufrieden geben.
Trotzdem lieferte diese Mannschaft wieder eine sehr starke Saison ab!

Mannschaft u12

Das Team der u12 war durch den Wechsel der „Größeren“ in die u14 in einer völlig neuen Besetzung angetreten, konnte aber auf Anhieb den 3. Platz in der Meisterschaft holen!

Mannschaft u10

In der u10 Meisterschaft spielt Überackern sogar mit zwei Mannschaften mit.
Eine der u10 Mannschaften spielt schon jahrelang immer wieder um den Meistertitel mit. Im zweiten Team sammeln die ganz jungen Spieler erste Erfahrungen, können aber immer wieder motivierende Teilerfolge feiern.

Ferienprogramm 2011

Auch heuer beteiligt sich die Union Überackern wieder am Ferienprogramm der Gesunden Gemeinde.
Es wird am 27.7.2011 ein Zeltlager am Sportplatz stattfinden.

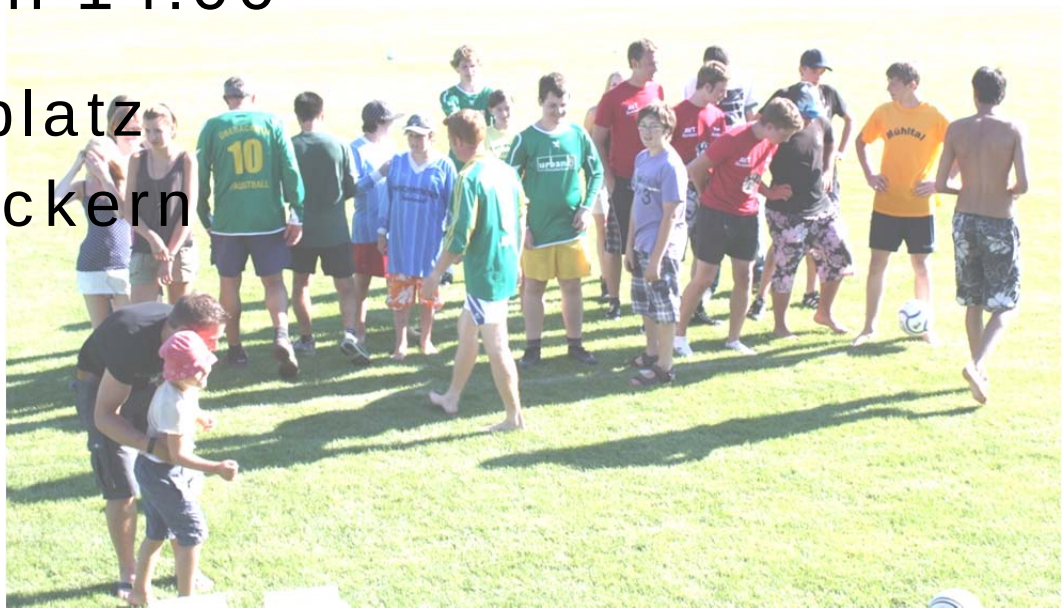
www.faustball-ueberackern.at.tt

FAUSTBALL
ORTSMEISTERSCHAFT

Samstag, 30. Juli 2011

Beginn 14:00

Sportplatz
Überackern



**Alle Vereine, Ortschaften, Stammtische, etc.
sind eingeladen, sich mit einer Mannschaft an der Ortsmeisterschaft zu beteiligen!**

**Für das leibliche Wohl wird von
den Faustballern bestens gesorgt.**

www.faustball-ueberackern.at.tt

Ärztedienst 3. Quartal 2011 - Sanitätsgemeinden Hochburg-Ach, Überackern und Schwand

Bereitschaftsdienst von **Montag** bis **Freitag** von 19:00 Uhr bis 7:00 Uhr! Tagsüber wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt! **Samstag, Sonntag und Feiertag**: Bitte um vorherige telefonische Terminvereinbarung:

Dr. Wolfgruber, 07727/2403 Dr. Lauschensky, 07727/2254, Dr. Reichsöllner, 07728/213

JULI 2011

Fr 01.07.11	Dr. Lauschensky	So 17.07.11	Dr. Wolfgruber
Sa 02.07.11	Dr. Lauschensky	Mo 18.07.11	Dr. Reichsöllner
So 03.07.11	Dr. Lauschensky	Di 19.07.11	Dr. Reichsöllner
Mo 04.07.11	Dr. Wolfgruber	Mi 20.07.11	Dr. Lauschensky
Di 05.07.11	Dr. Reichsöllner	Do 21.07.11	Dr. Wolfgruber
Mi 06.07.11	Dr. Lauschensky	Fr 22.07.11	Dr. Lauschensky
Do 07.07.11	Dr. Wolfgruber	Sa 23.07.11	Dr. Lauschensky
Fr 08.07.11	Dr. Reichsöllner	So 24.07.11	Dr. Lauschensky
Sa 09.07.11	Dr. Reichsöllner	Mo 25.07.11	Dr. Wolfgruber
So 10.07.11	Dr. Reichsöllner	Di 26.07.11	Dr. Wolfgruber
Mo 11.07.11	Dr. Wolfgruber	Mi 27.07.11	Dr. Lauschensky
Di 12.07.11	Dr. Reichsöllner	Do 28.07.11	Dr. Lauschensky
Mi 13.07.11	Dr. Lauschensky	Fr 29.07.11	Dr. Wolfgruber
Do 14.07.11	Dr. Reichsöllner	Sa 30.07.11	Dr. Wolfgruber
Fr 15.07.11	Dr. Wolfgruber	So 31.07.11	Dr. Wolfgruber
Sa 16.07.11	Dr. Wolfgruber		

AUGUST 2011

Mo 01.08.11	Dr. Wolfgruber	Mi 17.08.11	Dr. Lauschensky
Di 02.08.11	Dr. Wolfgruber	Do 18.08.11	Dr. Lauschensky
Mi 03.08.11	Dr. Lauschensky	Fr 19.08.11	Dr. Lauschensky
Do 04.08.11	Dr. Lauschensky	Sa 20.08.11	Dr. Lauschensky
Fr 05.08.11	Dr. Lauschensky	So 21.08.11	Dr. Lauschensky
Sa 06.08.11	Dr. Lauschensky	Mo 22.08.11	Dr. Wolfgruber
So 07.08.11	Dr. Lauschensky	Di 23.08.11	Dr. Reichsöllner
Mo 08.08.11	Dr. Wolfgruber	Mi 24.08.11	Dr. Lauschensky
Di 09.08.11	Dr. Wolfgruber	Do 25.08.11	Dr. Reichsöllner
Mi 10.08.11	Dr. Lauschensky	Fr 26.08.11	Dr. Wolfgruber
Do 11.08.11	Dr. Wolfgruber	Sa 27.08.11	Dr. Wolfgruber
Fr 12.08.11	Dr. Reichsöllner	So 28.08.11	Dr. Wolfgruber
Sa 13.08.11	Dr. Reichsöllner	Mo 29.08.11	Dr. Reichsöllner
So 14.08.11	Dr. Reichsöllner	Di 30.08.11	Dr. Reichsöllner
Mo 15.08.11	Dr. Reichsöllner	Mi 31.08.11	Dr. Lauschensky
Di 16.08.11	Dr. Reichsöllner		

SEPTEMBER 2011

Do 01.09.11	Dr. Wolfgruber	Fr 16.09.2011	Dr. Lauschensky
Fr 02.09.11	Dr. Reichsöllner	Sa 17.09.11	Dr. Lauschensky
Sa 03.09.11	Dr. Reichsöllner	So 18.09.11	Dr. Lauschenksy
So 04.09.11	Dr. Reichsöllner	Mo 19.09.11	Dr. Wolfgruber
Mo 05.09.11	Dr. Wolfgruber	Di 20.09.11	Dr. Reichsöllner
Di 06.11.11	Dr. Reichsöllner	Mi 21.09.11	Dr. Lauschensky
Mi 07.09.11	Dr. Wolfgruber	Do 22.09.11	Dr. Wolfgruber
Do 08.09.11	Dr. Reichsöllner	Fr 23.09.11	Dr. Reichsöllner
Fr 09.09.11	Dr. Wolfgruber	Sa 24.09.11	Dr. Reichsöllner
Sa 10.09.11	Dr. Wolfgruber	So 25.09.11	Dr. Reichsöllner
So 11.09.11	Dr. Wolfgruber	Mo 26.09.11	Dr. Wolfgruber
Mo 12.09.11	Dr. Reichsöllner	Di 27.09.11	Dr. Reichsöllner
Di 13.09.11	Dr. Reichsöllner	Mi 28.09.11	Dr. Lauschensky
Mi 14.09.11	Dr. Lauschensky	Do 29.09.11	Dr. Reichsöllner
Do 15.09.11	Dr. Reichsöllner	Fr 30.09.11	Dr. Wolfgruber

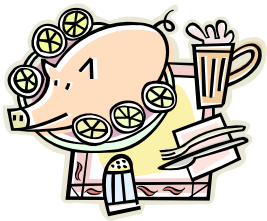
T E R M I N K A L E N D E R

Samstag	09.07.2011	Pensionistenverband - Tagesfahrt
Freitag	15.07.2011	bis
Sonntag	17.07.2011	FF – Jugendlager - Riviera
Sonntag	17.07.2011	ASKÖ-Schützenverein Frühschoppen
Samstag	30.07.2011	UNION – Faustball Ortsmeisterschaften
Samstag	**20.08.2011**	Familienausschuss – Familienpicknick
Sonntag	18.09.2011	Erntedank - Messe
Samstag	24.09.2011	Feuerwehrausflug
Samstag	01.10.2011	ASKÖ-Schützenverein Ortsmeisterschaft mit Oktoberfest
Sonntag	**02.10.2011**	13:00 Uhr Wasserwehr-Jahresabschluss bei der Bootsanlegestelle der Feuerwehr Überackern
Samstag	15.10.2011	FF - Herbstübung
Freitag	21.10.2011	ASKÖ-Schützenverein Vereinsmeisterschaft
Sonntag	23.10.2011	Wandertag - Volksbildungswerk
Samstag	05.11.2011	Jägerschaft - Hubertusmesse
Freitag	11.11.2011	Martinsumzug - Waldkindergarten
Freitag	18.11.2011	FF – Übungsabschlussessen Gasthaus Spiegelwirt/Fam. Kramer
Samstag	19.11.2011	ASKÖ - Spargemeinschaftsauszahlung
Freitag	25.11.2011	Adventmarkt – Österreichische Frauenbewegung Überackern
Samstag	26.11.2011	Sparverein Salzachtal Generalversammlung und Auszahlung
Dienstag	29.11.2011	Gemeindeweihnachtsfeier der Vereine
Donnerstag	08.12.2011	Katholische Frauenbewegung - Adventfeier
Freitag	09.12.2011	Pensionistenverband - Weihnachtsfeier
Samstag	10.12.2011	ASKÖ-Schützenverein Abschlussmesse 16:30 Uhr
Samstag	10.12.2011	Lesenacht für Kinder - Familienausschuss
Sonntag	11.12.2011	Gemeinde – Pensionisten-Weihnachtsfeier
Montag	21.11.2011	Terminplansitzung – 18:00 Uhr Sitzungszimmer Gemeindeamt
Samstag	17.12.2011	Österreichische Frauenbewegung Überackern - Weihnachtsfeier
Freitag	16.12.2011	Gemeinde – Weihnachtsfeier der Bediensteten
Sonntag	18.12.2011	Gemeinde - Jubilarfeier
Samstag	24.12.2011	Friedenslichtaktion der Feuerwehrjugend beim Feuerwehrhaus
Dienstag	27.12.2011	Rauhnachtwanderung - Volksbildungswerk

NEUE TERMINE sind FETT geschrieben!!

Einladung zum traditionellen Spanferkel-Frühschoppen ASKÖ-Schützenverein Überackern

Sonntag, 17. Juli 2011, ab 10:30 Uhr im Schützenheim



großes Kuchen- und Tortenbuffet
(Kuchenspenden dazu werden gerne angenommen)

für die musikalische Umrahmung sorgt „Mini Eva“

MÜLLABFUHR - ALTPAPIER – BIOTONNE

Altpapiertonne
Bitte immer am Vortag der Entleerung bereitstellen, da die Abholung bereits in den frühen Morgenstunden beginnt.

Dienstag, 19.07.2011
Dienstag, 30.08.2011
Dienstag, 11.10.2011
Dienstag, 22.11.2011
Dienstag, 03.01.2012
Dienstag, 14.02.2012

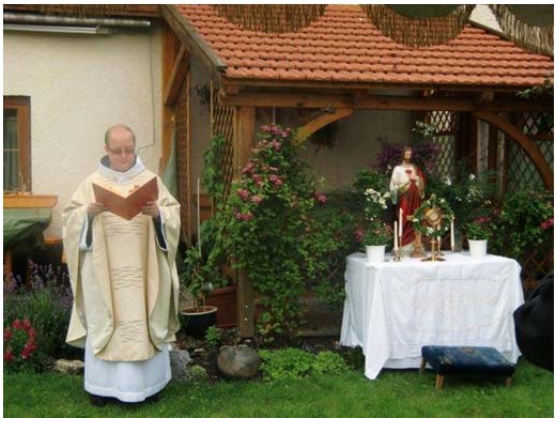
Biotonne
Bitte immer am Vortag der Entleerung bereitstellen, da die Abholung bereits in den frühen Morgenstunden beginnt.
Bei Problemen mit der Entleerung wenden Sie sich bitte an die Firma Hadner, Tel.: 06278/6545 und informieren Sie bitte das Gemeindeamt!

Mittwoch, 13.07.2011
Mittwoch, 27.07.2011
Mittwoch, 10.08.2011
Mittwoch, 24.08.2011
Mittwoch, 07.09.2011
Mittwoch, 21.09.2011
Mittwoch, 05.10.2011
Mittwoch, 19.10.2011
Mittwoch, 02.11.2011
Mittwoch, 16.11.2011
Mittwoch, 14.12.2011

Müllabfuhr

Montag, 27.06.2011	2w/4w
Montag, 11.07.2011	2w
Montag, 25.07.2011	2w/4w
Montag, 08.08.2011	2w
Montag, 22.08.2011	2w/4w
Montag, 05.09.2011	2w
Montag, 19.09.2011	2w/4w
Montag, 03.10.2011	2w
Montag, 17.10.2011	2w/4w
Montag, 31.10.2011	2w
Montag, 14.11.2011	2w/4w
Montag, 28.11.2011	2w
Montag, 12.12.2011	2w/4w
Dienstag, 27.12.2011	2w

MASI-Termine beim Bauhof Überackern

Montag, 11.07.2011
Montag, 05.09.2011 zusätzlich: Sperrmüll, Holz, Eisen

(Problemstoffe, Kunststoffe, ÖKÖ-Box, Metalle, Speiseöl und Fett, Textilien/Schuhe, Flachglas, CD`s und Handys, Kabelschrott, Elektrokleingeräte)